

Mehrkämpfer messen sich in Osterscheps

FRIESENSPORT Schwache Beteiligung auf Kreisebene – Am Wochenende folgt die FKV-Meisterschaft

Im Landkreis Ammerland gilt es, in fünf Disziplinen zu bestehen. Hauptklassen starten am Sonntag.

VON JOCHEN SCHRIEVERS

OSTERSCHEPS – Der friesische Mehrkampf stellt die Sportler Jahr für Jahr vor eine besondere Herausforderung. Denn sowohl mit der Holz- und Gummikugel als auch mit dem Kloot, dem Weideboßel und dem Schleuderball gilt es, möglichst große Weiten zu erzielen. Allerdings scheint dieses Wettkampfformat mehr und mehr an Bedeutung zu verlieren. Das zeigen die recht dürftigen Teilnehmerzahlen in den einzelnen Kreisverbänden, die am vergangenen Wochenende ihre Titelträger ermittelt haben.

Die besten von ihnen treffen morgen und übermorgen im Landkreis Ammerland aufeinander. In Osterscheps stehen dann die FKV-Meisterschaften auf dem Programm.

Los geht es am Samstagvormittag mit den Athleten der männlichen und weiblichen Jugend C und D. Am Nachmittag folgen die Wettkämpfe der Frauen und Männer II und III. Der Sonntag wird von den Nachwuchstalenten der männlichen und weiblichen Jugend A und B eröffnet. Für die Werfer der Hauptklassen Männer I und Frauen I wird es am Sonntagnachmittag ernst.



Stephanie Franke (Neuschoo) belegte in der weiblichen Jugend A den zweiten Platz im Kreisverband Esens. Nun trifft sie auf die Konkurrenz der anderen Verbände.

BILD: JENS SCHIPPER

Die Boßelwettkämpfe werden auf der Hemeler Straße ausgetragen. Die Vergleiche mit dem Kloot, dem Weideboßel und dem Schleuderball finden auf der Sportanlage des FC Viktoria Scheps statt. Auf dem

Sportplatz befinden sich die Parkplätze und auch die Anmeldung ist dort eingerichtet.

Im vergangenen Jahr trumpften vor allem die Athleten aus dem KV Norden groß auf. Insgesamt neun Goldme-

dailen gingen in den Kreisverband IX. Es folgten die Auricher mit fünf Titeln vor Stadland und Esens. Bedauerlich aus Sicht der Verantwortlichen war, dass einige Kreisverbände gar nicht mehr teil-

genommen hatten. Im Vorjahr fehlten mit Waterkant, Jeverland und Wilhelmshaven gleich drei Verbände. Eine wirkliche Verbesserung ist allerdings auch in diesem Jahr nicht abzusehen.



Lene Gerjets (Friedeburg) holte Silber in der weiblichen Jugend A.



Stephanie Franke war von ihrem Sieg überrascht.



Anke Redelfs (Esens) erreichte mit dem Kloot die höchste Punktzahl bei den Frauen I.

Spitzenwerte und Notbesetzungen

FRIESENSPORT Kreisverband Norden holt die meisten Medaillen bei FKV-Meisterschaft im Mehrkampf

Die Athleten finden in Osterscheps beste Bedingungen vor. Auch Wind und Nieselregen stören nur wenig.

VON JOCHEN SCHRIEVERS

OSTERSCHEPS – Für Spezialisten hat es am vergangenen Wochenende bei der FKV-Meisterschaft im Mehrkampf kaum etwas zu holen gegeben. Fünf Disziplinen standen in Osterscheps auf dem Programm. Nur wer die technisch recht unterschiedlichen Herausforderungen allesamt meisterte, hatte Chancen auf vordere Platzierungen.

Am Samstag waren zunächst die Friesensportler der Jugend C und D sowie die Männer und Frauen II/III gefordert. Dabei galt es, neben den Anforderungen der einzelnen Disziplinen auch mit dem teils kräftigen Wind zurecht zu kommen. In der männlichen Jugend C verwies Marian Jahnke (KV Esens) die Konkurrenz klar in die Schranken. Das Ausnahmetalent aus Westeraccum sicherte sich mit deutlichem Vorsprung die Goldmedaille vor Timon Claassen aus dem Kreisverband Wittmund. Neben guten Leistungen mit der Holz- und Gummikugel setzte Jahnke Bestmarken mit dem Weideboßel und dem Schleuderball. Im Klottschießen musste er sich Claassen zwar knapp geschlagen geben, doch der Gesamtsieg geriet nicht mehr in Gefahr. Deutlich knapper ging es bei den



Nina Coordes sicherte sich mit dem Kreisverband Wittmund Gold in der Mannschaftswertung der Frauen I.

BILDER: JOCHEN SCHRIEVERS

Frauen II zu. Hier setzte sich Michaela Müller (KV Friedeburg) mit nur 1,49 Punkten Vorsprung vor Sandra Onken (KV Butjadingen) durch. Dass es noch einmal so eng wurde, lag am Vergleich mit dem Schleuderball. Hier nahm Onken der Reepsholterin 28 Punkte ab. Dritte wurde Antje Schöttler-Gerjets (KV Friedeburg). Ihr fehlten letztlich knapp zehn Zähler zum Sieg.

Bei den Frauen III feierten Insa Weets und Gerda Martens einen Doppelsieg für den Kreisverband Esens. Bei den Männern II unterstrich Bernhard Garrelts (KV Wittmund) seine Vielseitigkeit und wurde mit der Goldmedaille belohnt. War es am Samstag noch der Wind, stellte am Sonntag der Regen die Friesensportler vor einige Probleme. Gerade bei den Felddisziplinen

hatten sie mit dem rutschigen Untergrund zu kämpfen. Daher wussten einige Athleten am Ende nicht, was ihre Leistungen wert waren. Das führte zu teils angenehmen Überraschungen. So hatte zum Beispiel Stephanie Franke (KV Esens) nicht damit gerechnet, bei der Siegerehrung ganz oben auf dem Treppchen zu stehen. Sie verwies Lene Gerjets (KV Friedeburg) auf Rang

zwei in der weiblichen Jugend A. Bei den Frauen I hatte Ann-Christin Peters (KV Wittmund) die Nase vorn. Sie siegte vor Ulrike Tapken (KV Friedeburg). In der Mannschaftswertung holte sich Wittmund Gold vor Esens und Aurich. In der weiblichen Jugend B sicherte sich Chantal Heyne die Bronzemedaille und rundete das gute Abschneiden des kleinen Friedeburger Kreisverbands ab.

Insgesamt hatten etliche Kreisverbände große Probleme, die Mannschaften voll zu kriegen. Oftmals war es der Termin direkt vor den Sommerferien, der dazu führte, dass nicht die Besten der Qualifikation an den Start gingen, sondern kräftig aufgefüllt wurde. Hinzu kommt, dass schon bei den Kreismeisterschaften vielerorts die Beteiligung recht dürftig war. Der Mehrkampf wird von vielen Friesensportlern nur als Bonus zu den anderen Veranstaltungen betrachtet. Daher treten viele bei der letztlich doch anspruchsvollen Veranstaltung gar nicht mehr an. Selbst recht große Kreisverbände wie die Friesische Wehde waren nur mit Einzelstärkern vertreten. Welchen Stellenwert selbst bei ihnen der Mehrkampf hat, wurde bei der Siegerehrung der männlichen Jugend A deutlich. Hier setzte sich Bjarn Bohlken durch, erschien aber zum Erstaunen der Verantwortlichen nicht, um sich seine Goldmedaille abzuholen. Ein derartiges Verhalten wird dem Wettkampf, den Leistungen der Mitbewerber und der vielen Arbeit der Helfer aus dem Kreisverband Ammerland nicht gerecht.



Ulrike Tapken (Friedeburg) musste sich bei den Frauen nur Ann-Christin Peters (Wittmund) geschlagen geben.



Jelde Eden (Esens) verpasste die vorderen Plätze bei den Männern I.

ERGEBNISSE

Einzel

Weibliche Jugend A

1. Stephanie Franke, Esens	551,23 Punkte
2. Lene Gerjets, Friedeburg	546,05
3. Julia Heiken, Aurich	519,70
4. Imke Mülder, Aurich	498,18
5. Mareike Folkens, Butjadingen	490,37
6. Inka Feldmann, Norden	487,80

Weibliche Jugend B

1. Femke Wilberts, Norden	539,18
2. Mara Sommer, Ammerland	534,30
3. Chantal Heyne, Friedeburg	492,38
4. Anje Ubben, Esens	472,02
5. Amke Geiken, Aurich	462,15
6. Anna-Lena Zimmering, Norden	443,95

Weibliche Jugend C

1. Hannah de Vries, Norden	549,65
2. Alina Blikker, Aurich	533,82
3. Neele Habben, Norden	503,35
4. Thea Ippen, Norden	496,38
5. Fieke Müller, Friedeburg	485,42
6. Jana Idena, Stadland	478,93

Weibliche Jugend D

1. Mandy Sanders, Butjadingen	398,90
2. Lana Gronewold, Aurich	396,20
3. Marta Doyen-Waldecker, Ammerl.	383,82
4. Maren Göken, Norden	375,03
5. Viviane Janssen, Friedeburg	374,92
6. Julia Uphoff, Norden	371,45

Frauen I

1. Ann-Christin Peters, Wittmund	599,18
2. Ulrike Tapken, Friedeburg	562,38
3. Bianca Blum, Norden	558,70
4. Anke Redelfs, Esens	546,73
5. Sonja Fröhling, Friedeburg	511,25
6. Marion Reuter, Ammerland	506,82

Frauen II

1. Michaela Müller, Friedeburg	513,92
2. Sandra Onken, Butjadingen	512,43
3. Antje Schöttler-Gerjets, Friedeburg	503,47
4. Inka Haase, Butjadingen	460,05
5. Gudrun Appel, Esens	437,73
6. Irene Bolles, Ammerland	428,17

Frauen III

1. Insa Weets, Esens	472,25
2. Gerda Martens, Esens	403,37
3. Anne Thien, Ammerland	371,77
4. Elke Säbken, Ammerland	361,30
5. Edith Freese, Butjadingen	343,68
6. Helene Schmidt, Esens	342,42

Männliche Jugend A

1. Bjarn Bohlken, Friesische Wehde	748,88
2. Malte Klockgether, Ammerland	648,92
3. Tilko Wiards, Aurich	609,83
4. Fabian Sommer, Ammerland	608,20
5. Jannek Hinrichs, Aurich	584,33
6. Rico Wefer, Stadland	580,43

Männliche Jugend B

1. Thore Bruns, Butjadingen	695,75
2. Tammo Ubben, Aurich	651,13
3. Hendrik Bohlen, Aurich	625,35
4. Brian Wessels, Ammerland	569,18
5. Keno Janssen, Friedeburg	569,00
6. Jelte Schiffmann, Norden	567,25

Männliche Jugend C

1. Marian Jahnke, Esens	698,73
2. Timon Claassen, Wittmund	616,93
3. Tammo Poppe, Norden	584,55
4. Aron Heinen, Waterkant	554,02
5. Ben Sanders, Butjadingen	537,12
6. Nils Andreesen, Wittmund	531,35

Männliche Jugend D

1. Jonas Eden, Norden	541,30
2. Fynn Meyerhoff, Norden	489,27
3. Hauke Friedrichs, Aurich	470,50
4. Hauke Roofds, Norden	453,25
5. Anakin Wollesheim, Stadland	409,53
6. Oke Goldenstein, Esens	408,37

Männer I

1. Hendrik Rüdebusch, Ammerland	806,93
2. Tobias Djuren, Norden	778,27
3. Malte Gronewold, Norden	758,82
4. Daniel Heiken, Aurich	754,37
5. Ludger Ruch, Stadland	739,98
6. Stefan Freese, Butjadingen	720,53

Männer II

1. Bernhard Garrelts, Wittmund	802,87
2. Thomas Hinrichs, Aurich	754,73
3. Klaus-Dieter Siebolds, Aurich	726,30
4. Holger Wilken, Friedeburg	716,88
5. Albert Doden, Norden	713,60
6. Jens Kleen, Norden	703,30

Männer III

1. Alfred Wulf, Stadland	685,28
2. Hero Gerdes, Norden	633,65
3. Uwe Siebolds, Aurich	632,63
4. Horst Freese, Butjadingen	632,15
5. Gerd Tammen, Friedeburg	614,23
6. Jürgen Menke, Ammerland	591,13

Mannschaften

Weibliche Jugend A/B

1. Aurich	2375,42
2. Norden	2329,15
3. Friedeburg	2293,05
4. Esens	2286,35
5. Ammerland	2125,88

Weibliche Jugend C/D

1. Norden	2345,80
2. Friedeburg	2154,85
3. Aurich	2088,35
4. Butjadingen	1897,98
5. Ammerland	1854,50
6. Esens	1787,62

Frauen I

1. Wittmund	2484,35
2. Esens	2381,73
3. Aurich	2353,25
4. Norden	2323,23
5. Friedeburg	2305,65
6. Butjadingen	2202,82
7. Ammerland	2132,98

Frauen II/III

1. Butjadingen	2020,13
2. Esens	2008,72
3. Ammerland	1887,22

Männliche Jugend A/B

1. Aurich	2968,83
2. Ammerland	2938,50
3. Norden	2575,07
4. Friedeburg	2558,72
5. Butjadingen	2467,45

Männliche Jugend C/D

1. Norden	2634,95
2. Esens	2551,70
3. Aurich	2231,68
4. Waterkant	2203,30
5. Butjadingen	2118,21
6. Friedeburg	2093,87
7. Ammerland	2088,60
8. Stadland	2022,32

Männer I

1. Butjadingen	3452,28
2. Stadland	3384,00
3. Norden	3358,05
4. Ammerland	3244,60
5. Aurich	3235,28
6. Wittmund	3155,53
7. Esens	3031,37

Männer II/III

1. Aurich	3333,27
2. Stadland	3206,35
3. Norden	3183,53
4. Butjadingen	3036,43
5. Ammerland	2979,33
6. Friedeburg	2951,97